

30. Ausgabe - Mai 2019

Vorfreude aufs Zeltlager



Impressum

Herausgeber: KjG Erlenbach

V.i.S.d.P.: Pfarrleitung Selina Mehrmann & Florian Bauer

Redaktion: Miriam Großmann Kontakt: KjG Erlenbach

Philipp-Grimm-Str. 20 63906 Erlenbach

megaphon@kjg-erlenbach.de

www.kjg-erlenbach.de

Layout: Selina Mehrmann, Leon Fäth Titelbild: Selina Mehrmann, Leon Fäth

Druck: Rainbowprint
Auflage: 250 Stück
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Wir finanzieren das MEGAphon mit den Mitteln der KjG Erlenbach und verteilen es kostenlos. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen. Danke!

IBAN: DE42 7965 0000 0430 0100 09 BIC: BYLADEM1MIL

Bankname: Sparkasse Miltenberg-Obernburg



Früher, damals...

Wer noch Bilder für die Rubrik »Früher, damals« hat, kann sie gerne an uns schicken.

> Fotos: Altpapiersammlung 1972



Liebe Leserinnen und Leser,

"Keiner von uns ist einzig für sich auf der Welt, er ist auch für alle anderen da." (Gregor von Nazianz, um 320 - um 390)

Alles was wir in der KjG machen basiert auf einer Grundlage, nämlich auf der Grundlage der Gemeinschaft. Allein sind wir alle machtlos. Es ist nicht möglich eine Aktion allein durchzuführen, eine Entscheidung allein zu treffen, ein Zeltlager allein auf die Beine zu stellen. Wir sind auf die Hilfe von anderen angewiesen und sind auch selbst dazu aufgefordert anderen zu helfen. Dieses Gemeinschaftsgefühl erleben auch die Kinder bei unseren Aktionen. Ein Spiel auf dem Zeltlager kann nur gewonnen werden, wenn die Gruppe zusammenhält, ein Tagessprecher kann nur in Absprache mit den anderen Kindern gewählt werden und auch der Weg auf den Zeltplatz wird ohne die anderen nicht in 10 Minuten erreicht. Ohne Gemeinschaft wären wir nichts und Gemeinschaft gäbe es ohne uns nicht. Und wo kann man Gemeinschaft denn besser erleben als in der KjG?

Aber auch in ganz anderen Dimensionen kann und sollte Gemeinschaft gelebt werden. Europa - ein Zusammenschluss, der uns Frieden, Freizügigkeit und Umweltschutz bringt, um nur einige Punkte zu nennen. Auch wenn die Europapolitik auf den ersten Blick weniger greifbar erscheint als auf Kommunal-, Landes- oder Bundesebene wirkt sich die aktuelle Europawahl auf unsere Zukunft aus. Deshalb ist der Gang zur Wahlurne sowie politisches Engagement wichtig, um die Interessen der Jugend zu vertreten.

Übrigens: Die KjG setzt sich für eine Herabsenkung des Wahlalters auf mehreren Ebenen ein und ermöglicht Mitbestimmung in den eigenen Strukturen unabhängig vom Alter - Mitglied sein lohnt sich ;)

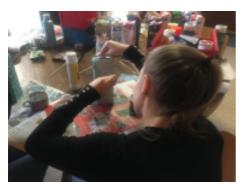
Auf den nächsten Seiten findet ihr Aktuelles zu unseren vergangenen und kommenden Aktionen. Viel Spaß beim Lesen wünscht euch

euer Leitungsteam

Samstagsgruppenstunden

... im März

Im März stand eine Faschingsparty auf Programm. Mit den verkleideten Kindern haben wir verschiedene Spiele gespielt. Angefangen mit einer Runde Activity über ein Schaumkusswettessen bis hin ein paar kleinen Bewegungs-Natürlich dürfen spielen. alkoholfreien Cocktails bei einer Partv auch nicht fehlen, also haben wir diese zwischendurch auch noch getrunken und dabei Faschingsmusik gehört. Wir hatten super viel Spaß zusammen und freuen uns schon auf die nächste Party!





... im April

In unserer Gruppenstunde im April war unser Thema "Upcycling".

Aber was ist das eigentlich? Beim Upcycling werden Abfallprodukte oder scheinbar nutzlose Stoffe in neuwertige Dinge umgewandelt.

Wir haben uns dafür entschieden aus leeren Tetrapacks coole Vogelhäuser zu gestalten. Des Weiteren haben wir, ebenfalls aus Tetrapacks, kleine Geldbeutel selbst gemacht. Zu guter Letzt durften die vier Kinder noch Geschenktüten aus alten Zeitschriften basteln. Es hat super viel Spaß gemacht so kreativ zu werden und es ist immer wieder interessant, was man aus scheinbarem "Müll" alles so machen kann!

Maria Setzer



... im Mai

Am 4. Mai erwartete die vier Kinder ein spannendes Rätsel: Mister X ist auf der Flucht und es gilt ihn zu finden. Alle fünf bis zehn Minuten schickte er den Gruppenleiterinnen, die mit den Kindern unterwegs waren, ein neues Bild, mit dem man herausfinden konnte, wo er sich aufhält.

So ergab sich eine aufregende Verfolgung quer durch Erlenbach und jede*r lernte noch die ein oder andere Gasse kennen, in der er*sie vorher noch nicht war;)

Kurz vor Ende der Gruppenstunde, als sich Mister X schon sicher fühlte und

dachte nicht mehr gefunden zu werden, konnte ihm die Gruppe doch noch den Weg abschneiden und sich über den Erfolg freuen!



Eins der Bilder von Mister X

Leon Fäth

Werkeltag

Nachdem das Wetter Mitte März langsam wärmer wurde haben auch wir uns auf den Frühling eingestellt und – damit verbunden – im KjG-Heim mal ordentlich aufgeräumt. Am 16. März trafen sich 9 KjGler*innen und machten sich an die Arbeit. Gründlich Fenster putzen, wischen, die Abstellkammer und den Dreiecksraum aufräumen, Unkraut jäten und den Spieleschrank mal wieder sortieren. Um eingetrocknete Farben verbogene Heringe zu entsorgen machte sich eine Abordnung auf den zur Müllumladestation besorgte auf dem Rückweg noch die Zutaten fürs Mittagessen. Im Anschluss wurde noch das Langzeitprojekt Speicheraufgang

fertiggestellt und eine Toilettenspülung fachmännisch repariert. Nach getaner Arbeit erfreuten wir uns bei dem warmen Wetter an einem isotonischen Getränk aus dem frisch Kühlschrank geputzten und beendeten den Tag mit einigen Spielen.



Frühjahrsputz



Pokerabend

Neben einigen Zuschauer*innen verteilten sich 13 Pokervollprofis am 16.02.2019 gegen 19 Uhr an die zwei aufgestellten Tische im KjG-Heim. Nach kurzer Zeit ist das Spiel voll in Fahrt gekommen und die Pokerchips wanderten von Spieler*in zu Spieler*in. Aufgrund eines schlechten Blattes oder fehlender Erfahrung im Pokern schieden nach kurzer Zeit schon die ersten Spieler*innen aus und konnten sich das Geschehen von außen ansehen.



Auch das LT war zahlreich vertreten

Runden Nach unzähligen des "bluffen". "raisen" oder "callen" verringerte sich die Anzahl der Spieler*innen immer mehr, so dass wir zum Schluss an einem einzigen Tisch, um den großen Gewinn kämpften. Kurz vor Ende der festgelegten waren nur noch vier Spielzeit Rennen Spieler*innen im und versuchten in den letzten Runden den größten Pott zu gewinnen, um sich abzusetzen.



Two pair - noch ahnen sie nicht was ihnen blüht

Die Unterschiede am Ende waren denkbar knapp, aber dennoch konnte sich ein*e Spieler*in durchsetzen, diese*r sowie die*der Zweit- und Drittplatzierte erhielten je einen Preis in Form von Gutscheinen.



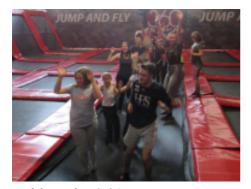
Freudestrahlende Gewinner*innen

Nach dem Spiel war noch genug Zeit, um sich in gemütlicher Runde zu unterhalten, auszutauschen und das Spiel sowie die verschiedenen Techniken zu analysieren.

Florian Bauer

Fahrt in die Trampolinhalle

Am Samstag, den 23.02.2019 fuhr die KjG mit unglaublichen 19 Kindern und sieben Gruppenleiter*innen in die Trampolinhalle 360Jump in Dietzenbach. Um halb elf ging es los. In einer Kolonne mit fünf Autos fuhren wir vom Clubheim aus los, auf ins Abenteuer!



Spaß für Groß und Klein

In der Halle angekommen konnten sich sowohl Kinder als auch Gruppenleiter*innen von 12 bis 13 Uhr auf den vielen Trampolinen auspowern. Außerdem gab es noch andere Bereiche, die es zu erforschen und zu benutzen galt.



Auf ins Abenteuer



Erholungspause muss auch mal sein

Da war einerseits ein Becken voll mit Schaumstoffwürfeln, in das man z.B. mit einem Salto springen konnte. Andererseits gab es auch eine Plattform in einer Höhe von drei Metern, von der aus man auf ein Luftpolster springen konnte, beides machte allen Beteiligten viel Spaß.



Erschöpft, aber glücklich

Als wir letztendlich wieder in Erlenbach angekommen waren, wurden alle Kinder noch heimgefahren. Alles in allem war es eine überaus gelungene Veranstaltung und zuletzt muss noch erwähnt werden, dass es (k)einen Verletzten gab; D



Spaßwochenende und DIKO

Um die Gemeinschaft und das Teamgefühl innerhalb des Leitungsteams zu stärken, veranstalteten wir einen Spaßtag in Würzburg und verknüpften diesen mit der Diözesankonferenz, welche am Samstag im Jugendhaus Windrad stattfand.



Die Chaostruppe

Gemeinsam mit unserem Kassier starteten wir mit dem jährlichen LT-Essen in das Wochenende und ließen uns die Käsespätzle in der Gaststätte schmecken. Den Abend verbrachten wir im Ort Gerbrunn, welcher nur durch eine lange Busfahrt erreichen war. Dort wurde durch eine "LT-Olympiade" die Teamfähigkeit und der Kampfgeist auf die Probe gestellt gestärkt. Nach der Nacht und machten wir uns erneut auf den Weg und die meisten erreichten die DIKO Jugendhaus Windrad im trotz Schienenersatzverkehr pünktlich.

Nach einigen Anträgen und Wahlen der Ersatzdelegierten wurde auch der Antrag der KjG Erlenbach behandelt. Wir setzten uns mit diesem Antrag

dafür ein, dass es bei Veranstaltungen der KjG Würzburg fleischlose Verpflegungstage gibt. Wir wollten, dass der (jetzt kein Fleisch, sondern der vegetarische) Spieß umgedreht wird. Auf einer mehrtägigen Aktion der Diözese, wie zum Beispiel Gruppenleiter*innenschulungen oder Herbst DIKO, soll es einen ganzen Tag vegetarische Verpflegung geben. Bei Aktionen, die länger als 3 Tage gehen, wird pro Tag, der dazu kommt, ein zusätzlicher "vegetarischer veranstaltet. Auf den Anmeldungen kann jetzt außerdem "Ich möchte Verpflegung" fleischhaltige kreuzt werden. sonst gibt vegetarisches Essen.



Satt und glücklich

Wenn auch mit einer knappen Mehrheit wurde dieser Antrag von der Versammlung angenommen und findet ab sofort Anwendung bei KjG Veranstaltungen. Nach Ende der DIKO ließen wir das Wochenende mit einigen Spielen in Gerbrunn gemütlich ausklingen.

Selina Mehrmann



In Madunda hat das neue Schuljahr an der Secondary School (Sekundarstufe I, ab 14 Jahre) angefangen. Zum Auftakt gab es ein Turnier, bei dem die Schüler*innen in verschiedenen Sportarten gegeneinander antraten. Die Gewinner*innen freuten sich über neue Hefte.



Ganz konkret bei uns in Erlenbach haben wir dagegen den Tansania-Arbeitskreis (TAK) wiederaufleben lassen! 7iel ist neben dem regelmäßigen Austausch auch das Thema Eine-Welt wieder in der KjG zu intensivieren. Interessierte sind iederzeit willkommen und können sich bei Florian Bauer melden!

Außerdem haben wir schon ein erstes Projekt in Madunda gefunden, das wir gerne unterstützen würden. Das Boys Hostel der Secondary School in Madunda ist stark baufällig und muss rekonstruiert und erweitert werden. da immer mehr Schüler*innen aus den Outstations die Schule besuchen und somit einen Schlafplatz benötigen. Die Afrikahilfe Schondorf geht dieses Projekt an und wir haben zugesagt für die Finanzierung von 19 zusätzlichen Doppelstockbetten aufzukommen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1025 Euro. Hierfür sind wir auf weitere Unterstützung angewiesen! Gerne nehmen wir hier unter dem Stichwort "Madunda" Spenden an (IBAN DE42 7965 0000 0430 0100 Weitere Informationen 09)! auf unserer Homepage!



Philipp Großmann

Aktuelles aus dem LT

Preisschafkopf

Wie gewohnt fand im März der erste Preisschafkopf des Jahres 2019 statt. Passend zum Weltfrauentag, an dem unser Preisschafkopf stattfand, konnte die erste Frau in der Geschichte des Preisschafkopfs den Sieg erringen. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle Mitspieler*innen.



Auch wir als KjG beteiligten uns am 30. März an der landkreisweiten Aktion "Saubere Flur" und sammelten Unrat, Schmutz und Schnapsflaschen zwischen dem Waldfriedhof und dem Erlenbacher Ortseingang ein. Wie in den letzten Jahren ist leider wieder eine ordentliche Menge zusammen gekommen, die Personen unachtsam in die Natur werfen.







Nächste Termine

Juni Gruppenstunde: Klappstühle bauen
 Juni Tanz in den Juli - Party der KjG

30. Juni Jugendgottesdienst

7. Juli Ausschank auf dem Barbarossalauf

28. Juli bis 4. August Zeltlager

Tanz in den Juli

Party der KjG Erlenbach am 28. Juni

> Ab 19 Uhr am Kirchvorplatz

> > Mit dabei:





/\X/00 stors & sternchen ze/Hager 2019 t. 10 1 615 04. AUGUST Bei Fragen: Selina Mehrmann 0151 15817446

Hirtenweg 30

63906 Erlenbach



Anmeldeschluss: 15. Juli 2019

